

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 47 (1921)
Heft: 16

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Harn-Untersuchungen
werden diskret und gewissenhaft ausgeführt im physiologisch-chem. Laboratorium der **Bau-mann'schen Apotheke** zur Sihlbrücke, Werdstrasse 5, Zürich 4.

Alle Männer

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von Dr. Rumlers Heilanstalt Genf 477.

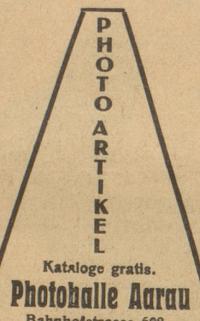
Bart entwurzelt einzig. Appar. "Polyp" Pat. zeitl. Ersp. Unsummen. Glanz. Dankbar. 6 Fr. Herm. Büchler, Baden A. 2217

Geschlechtsverkehr

der Ledigen. Fr. 4.30
Schamgefühl
Sittlichkeit : Anstand
Fr. 5.— Hochinteress. Werke für Jedermann, durch Verlag INTIMA, Genf.

Frauenschutz!

Sicher, angenehm, billig, so wie **diskreten Rat** bei hygienische Produkte durch Case 6303, Rhone, Genf. 2201.



Photoballe Aarau
Bahnhofstrasse 608.

Bubi

Karlchen dachte: Hänschen klein ging ja auch in die Welt hinein! Stand ihm der Stock so gut und der Hut — na, da fehlt es mir auch nicht an Mut. Hat sich in einer schweigenden Nacht auf die schlechenden Socken gemacht. Hat zwar gesagt so manches vorher — Sagen, soraus rolegt ja net schiner.

Kam nach Wean und rief: Kutscheer! Kaiser von Ostreich bin ich, auf Ehr! Fleißt sich den Bauch vor Lachen der — Gaul: Ist sich ein Witz, nur leider schon faul!

Budapest — ach, da war es geschehn. Karlchen, laßt deine Hosen 'mal sehn! Pfui, mein Junge, role fleißt du denn aus? Schämst dich kein bisseli? Marsch, nach Hause! „Liebliest Schweiizer Tantchen mein, bitte, bitte, nicht böse sein! Bin auch schön brav, Bubi will's nun ganz geröß auch nicht wieder tun . . .“

Abraham a Santa Clara



Gummi-Artikel!

Spezialmarke mit Reservoir
1/2 Dtzd. Fr. 3.50 1 Dtzd. 6.50
Marke „Neverrip“ la Qualität
1/2 Dtzd. Fr. 3.— 1 Dtzd. 5.50
Marke „Ideal“ la Qualität
1/2 Dtzd. Fr. 2.— 1 Dtzd. 3.80
3 verschiedene Muster Fr. 2.— Nur sauber gerollte und gut verpackte, frische Ware wird versendet nebst Gebrauchsanw.

Préservatifs „Fischblasen“ sehr angenehm im Gebrauch!
1/2 Dtzd. Fr. 5.— 1 Dtzd. 9.50
1/2 Dtzd. Fr. 3.30, 1 Dtzd. 6.— Vertrauenswürdiger, diskreter Versand franko p. Nachn., auch poste restante. — Briefmarken werden in Zahlung genommen.

R. M. Vogt, Basel I
Hyg. Spezialitäten. 2075

+ Damen +
Ratschläge, diskret. Case Rhone 6303, Genf. 2201,2

Frauenschutz
gar. sicher u. unschädli. Man verl. Prospekt.
„IFLO“, Zürich, Centralstrasse 120. 2215

für Kunstfreunde, sch. Pariser Originale best. Ausführung! Katalog nebst hübscher Sendung, sorgfältig gewählt a Fr. 10.— u. 25.— Nur Briefmarken, nichts anders. (Cabinets, Stereoskop, Miniaturen). Bücher in all. Sprachen. Gummisachen.

Leonard Succr.
228 Rua Barao S. Cosme Porto (Portugal). 2220
Verlangen Sie gratis Prospekt über hochinteressante, jedoch nicht

verbotene BÜCHER!

Postlagerkarte 100, Helden 2.

Damen Diskr. Ratschläge. Postfach 17503 Fusterie, Genf.

Stetig Inserieren bringt Erfolg!
□ □ □ □ □

Sollte in keinem Schweizerhaus fehlen!!

Auf dem eingeschlagenen Wege fortschreitend, für unsere Leser und Kunst zu beschaffen, sind wir diesmal infolge ausserordentlich günstiger Umstände in der Lage

Gottfried Kellers gesammelte Werke

(Klassiker-Ausgabe, solide Einbände mit Golddruck)

das sind die bedeutendsten Prosawerke des 19. Jahrhunderts, nicht nur in der Schweiz, sondern der deutschen Sprache überhaupt, unsren Lesern zum

Ausnahmepreise von Fr. 14.—

(5 Bände) zuzüglich Porto infolge Herstellung von Massenauflagen anzubieten.

Den Meister-Roman Gottfried Kellers

Der grüne Heinrich

(ein stattlicher Doppel-Band von 822 Seiten Umfang) können wir zum

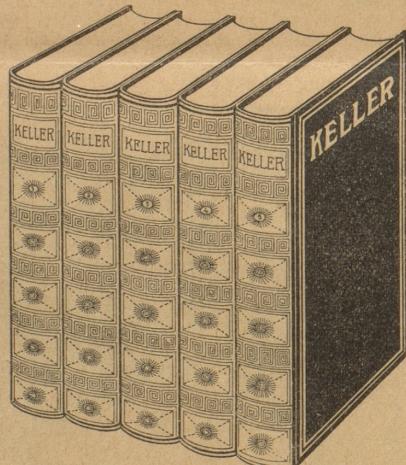
Ausnahmepreise von nur Fr. 3.50

(zuzüglich Porto) liefern.

Gottfried Keller, Zürichs grösster Dichter, ist seit 30 Jahren tot und, obwohl seine Romane und Novellen als die besten im 19. Jahrhundert erschienenen taxiert werden, ist es leider Tatsache, dass gerade wir Schweizer diese grandiosen Werke noch viel zu wenig kennen. Wenn wir nach dem Grunde dieses Uebelstandes fragen, so werden wir

wenigstens den Haupt-Roman „Der grüne Heinrich“ anzuschaffen.

— Wenn wir bedenken, dass die gesammelten Werke Gottfried Kellers bisher mit Fr. 64.—, der Roman „Der grüne Heinrich“ mit Fr. 12.— bezahlt werden mussten, so wird man über unsere Preise (Fr. 14.— und Fr. 3.50) staunen und die Gelegenheit benützen, sich so schnell wie möglich die Gesamtwerke Gottfried Kellers oder sein Hauptwerk „Der grüne Heinrich“ durch die Ausfüllung eines der nachstehenden Bestellscheine zu sichern.



schwerlich behaupten können, dass die Mitbürger des Geistesheroen aus Interesselosigkeit an den Meisterwerken Gottfrieds vorübergegangen seien. Es ist ein anderer Grund! Wir glauben nicht fehl zu gehen, wenn wir ihn in dem Preise suchen, der für die Keller-Bücher bisher ausgegeben werden musste. Nur reiche Leute konnten sich erlauben, diese hervorragende Literatur anzuschaffen. Aus diesem Grunde haben wir es unternommen, Kellers Werke unsren Lesern zu Preisen anzubieten, die es jedem gestatten, Kellers **Gesamtwerke** oder doch

Prämienschein.

D..... Unterzeichnet..... bestell..... hiermit beim Verlag des Nebelspalter in Zürich Exemplar

Gottfried Kellers gesammelte Werke

zum Prämienschein von Fr. 14.— (Ladenpreis Fr. 35.—) und sendet den Betrag inkl. Porto mit Fr. 15.— durch Postscheck-Konto VIII/5463 (C. Frey, Abt. Bücherversand) und ersucht den Betrag per Nachnahme zu erheben.*

Genaue Unterschrift:

Wohnort:

*) Das nicht gewünschte gefl. streichen.

Prämienschein.

D..... Unterzeichnet..... bestell..... hiermit beim Verlag des Nebelspalter in Zürich Exemplar von Gottfried Kellers Meisterwerk

Der grüne Heinrich

zum Prämienschein von Fr. 3.50 (Ladenpreis Fr. 8.—) und sendet den Betrag inkl. Porto mit Fr. 4.— durch Postscheck-Konto VIII/5463 (C. Frey, Abt. Bücherversand) und ersucht den Betrag per Nachnahme zu erheben.*

Genaue Unterschrift:

Wohnort:

*) Das nicht gewünschte gefl. streichen.